

## Grüne Hundskopfboa

Corallus caninus

### Schutzstatus

WA Anhang II, Buchführungs- und Meldepflicht!

### Verbreitung

Südamerika

### Lebensraum

tropischer Tieflandregenwald, Baumbewohner, dämmerungs- bis nachtaktativ

### Größe

zwischen 150 und 230 cm

### Lebenserwartung

über 20 Jahre

### Fortpflanzung

lebendgebärend, bis zu 20 Jungtiere

### Temperatur

tropischer Tieflandregenwald, Baumbewohner, dämmerungs- bis nachtaktativ

### Luftfeuchtigkeit

80-100% z.B. Luftbefeuchter

### Beleuchtung

Tageslichtleuchtstoffröhren z.B. Natural Sunlight oder Zoo Med ReptiSun 2.0

### Bodengrund

lockeres, saugfähiges Substrat (siehe Bodensubstrat). Keinen Kies oder Sand!

### Einrichtung

waagerechte Klettermöglichkeiten sind unerlässlich. Deren Stärke ist abhängig vom Durchmesser der Schlangen. Ein großes Wasserbecken und Versteckmöglichkeiten in den oberen Regionen des Terrariums bilden die Grundausstattung

### Futter

je nach Größe der Schlangen; Mäuse und halbwüchsige Ratten. Das angebotene Futter sollte besser etwas kleiner gewählt werden

### Bemerkung

Die Grüne Hundskopfboa ist meist ein heikler Pflegling und sollte nur in erfahrene Hände gelangen. Gerade bezüglich der Ernährung bzw. der Verdauung reagieren die Tiere sensibel

### Literatur

KIVIT, R. & S. WISEMAN (2005): Grüner Baumpython und Grüne Hundskopfboa. - Kirschner & Seuffer Verlag, 174 S.

